

## HÖR AUF DICH und gestalte deine finanzielle Zukunft

#### Angekommen im Familienglück

Familie oder Karriere? Diese Frage stellt sich für junge Frauen nicht mehr. Denn es hat sich viel getan in unserer Gesellschaft:

- Traditionelle Rollenbilder sind einem neuen Verständnis von Partnerschaft und Familiengründung gewichen.
- Flexible Arbeitszeitmodelle unterstützen junge Paare dabei, Familie und Job unter einen Hut zu bekommen.
- Nur ein Thema wird von Paaren noch immer zu wenig diskutiert die Altersvorsorge.



Arbeitszeit und Care-Arbeit: Seit 2005 hat sich die Differenz der wöchentlichen Arbeitsstunden von Männern und Frauen stetig verringert.<sup>1</sup>



Familienfreundliche Unternehmen: 67,7 % der Mütter mit Partner und 70,1 % der alleinerziehenden Mütter sind wieder berufstätig.<sup>2</sup>



Mütter beziehen durchschnittlich **14,6 Monate Elterngeld.**<sup>3</sup>

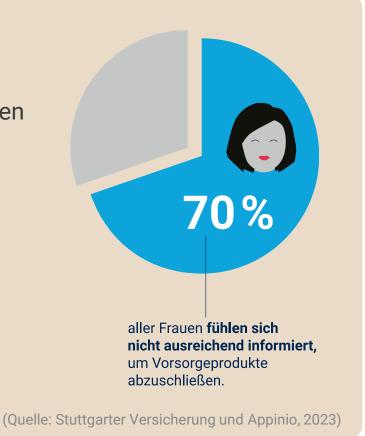
#### Bei der Vorsorge ist noch Luft nach oben

Wenn es um die **Finanzen** geht, hört die Gleichberechtigung bei vielen Paaren auf.

Und das Thema Geld und Vorsorge ist weiterhin "Männersache": Frauen haben seltener einen Sparplan und investieren weniger in Aktien und Fonds.<sup>4</sup> Fast jede dritte Frau in Deutschland ist von finanzieller Unterstützung abhängig.<sup>5</sup>

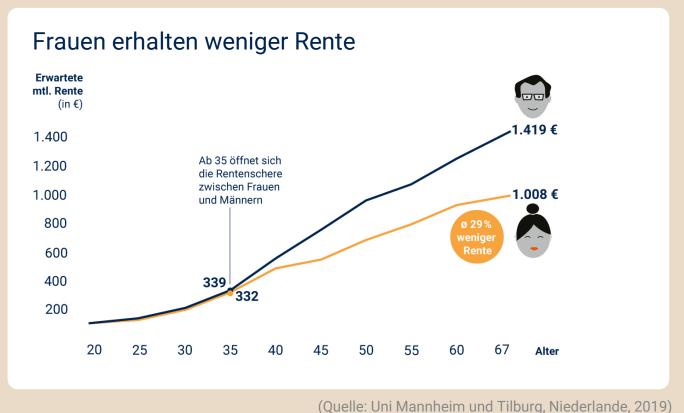
36 % der Frauen fühlen sich zu wenig informiert, um langfristige finanzielle Entscheidungen zu treffen, und knapp 70 % der Frauen fühlen sich nicht ausreichend informiert, um Vorsorgeprodukte abzuschließen.6

Nach einer Scheidung haben Frauen rund 40 % weniger Geld zur Verfügung, bei Männern sind es nur 7 %.7



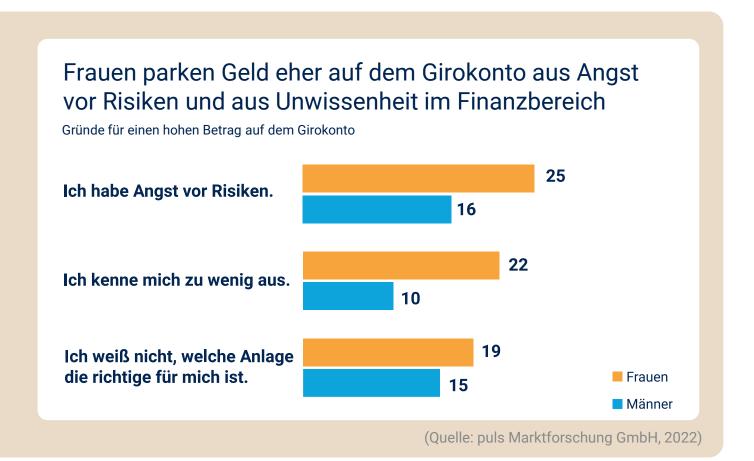
#### Der Partner ist keine Altersvorsorge

Trennen sich die Lebenswege oder verstirbt der Partner, sind Frauen häufig von Altersarmut bedroht. Deshalb ist eine gleichberechtigte Vorsorge so wichtig.<sup>8</sup>



### Negative Glaubenssätze – weg damit

"Ich kann das nicht": Frauen trauen sich bei relevanten finanziellen Entscheidungen immer noch viel zu wenig zu. Das muss sich dringend ändern. <sup>9, 11</sup>



### Schritt für Schritt zum Vorsorgeplan

Paare stecken ihre **Ziele gemeinsam** ab – das sollte auch bei der finanziellen Planung so sein.

Man muss dafür keinen bestimmten Zeitpunkt abwarten, sondern kann jederzeit starten.

Machen Sie den ersten Schritt. **Am besten jetzt.** 



#### Gestaltungsfreiräume für ein sicheres Morgen

Wer sich früh mit dem Thema der eigenen Altersvorsorge auseinandersetzt und eine Finanzplanung erstellt, kann den Herausforderungen des Lebens gelassener begegnen. Und das tut der ganzen Familie gut.



#### Gemeinsam an der Vorsorge arbeiten

#### Wer in einer Partnerschaft lebt und Familie hat, trägt eine große Verantwortung

- Indem Frauen ihre Vorsorge ebenso planen wie Männer, sorgen sie für die eigene finanzielle
  Unabhängigkeit und schützen ihre Familie, wenn es darauf ankommt.
- Sich über die Möglichkeiten der Finanzplanung zu informieren, ist der erste Schritt.
- Für weitere Details stehen wir Ihnen als Beraterinnen und Berater sehr gern zur Verfügung.



# Bereit für eine großartige Zukunft?

Gerne unterstütze ich Sie bei den nächsten Schritten



http://www.hoer-auf-dich.stuttgarter.de/

#### Quellen

- <sup>1</sup>WSI (2023). Wochenarbeitszeiten und Gender Time Gap 1991–2012. Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut. https://www.wsi.de/de/zeit-14621-wochenarbeitszeiten-und-erwerbstaetigenquoten-14764.htm
- <sup>2</sup> Destatis (2021, 7. Januar). *In 3,2 Millionen Familien mit jüngeren Kindern sind beide Elternteile erwerbstätig*. Statistisches Bundesamt. https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2021/01/PD21\_N002\_122.html
- <sup>3</sup> Turulski (2023, 31. August). Statistiken zum Elterngeld. Statista. https://de.statista.com/themen/2447/elterngeld/#topicOverview
- <sup>4</sup>Pentzold, Weßner (2022, 15. November). *Frauen haben Angst, Männer Spaß bei der Geldanlage*. puls Marktforschung GmbH. https://www.guirinprivatbank.de/system/images/5702/original/2022\_11\_15\_Studie\_Frauen\_und\_Finanzen.pdf
- <sup>5</sup> Schmitz-Engels (2023, 6. März). *Womenomics-Studie: Jede dritte Frau in Deutschland fühlt sich finanziell abhängig.* Mastercard. https://www.mastercard.com/news/europe/de-de/blog/de-de/2023/womenomics-studie-jede-dritte-frau-in-deutschland-fuhlt-sich-finanziell-abhangig/
- <sup>6</sup> Stuttgarter Versicherung und Appinio (2023). Umfrage "Finanzverständnis". Eigene Erhebung.
- <sup>7</sup>Richert (2019, 16. September). Der Ehemann ist keine Altersvorsorge!. Wallstreet Online. https://www.wallstreet-online.de/nachricht/11745296-geldanlage-ehemann-altersvorsorge
- <sup>8</sup> Niessen-Ruenzi, Schneider (2019, Juli). *The Gender Pension Gap in Germany*. Uni Mannheim und Tilburg, Niederlande. https://www.bwl.uni-mannheim.de/media/Lehrstuehle/bwl/Niessen-Ruenzi/Gender\_Pension\_Gap\_in\_Germany\_update\_-\_NiessenRuenziSchneider.pdf
- <sup>9</sup> Bucher-Koenen (2021, 8. März). Fehlendes Finanzwissen und mangelndes Selbstvertrauen schreckt Frauen vom Aktienmarkt ab. Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung. https://www.zew.de/presse/pressearchiv/fehlendes-finanzwissen-und-mangelndes-selbstvertrauen-schreckt-frauen-vom-aktienmarkt-ab
- <sup>11</sup> Bergweiler, Bradtmöller (2021, April). *Frauen und Geldanlage*. J.P. Morgan Asset Management. https://am.jpmorgan.com/content/dam/jpm-am-aem/emea/regional/de/images/content/women-investing/Studie%20JPMAM\_Frauen%20und%20Geldanlage%202021%20-%20Für%20die%20Zukunft%20planen.pdf
- <sup>12</sup> Deutsche Rentenversicherung (2023). *Die drei Säulen der Altersvorsorge*. Deutsche Rentenversicherung. https://www.deutsche-rentenversicherung.de/DRV/DE/Rente/Moeglichkeitender-Altersvorsorge/Drei-Saeulen-der-AV/Drei-Saulen-der-AV\_node.html